

## ÜBER UNS

Der Badische Landesverein für Naturkunde und Naturschutz e.V. (BLNN) ist eine Vereinigung naturkundlich interessierter Fachleute und Liebhaber. Sie wird ehrenamtlich geleitet und steht jedem Interessenten offen.

Auch wenn wir "Landesverein" heißen (dies hat historische Gründe, der BLNN wurde schon 1881 gegründet), so sind wir dennoch ein rein privater Naturkunde- /und Naturschutzverein (Hauptverbreitungsgebiet: Südbaden).

## UNSERE ZIELE

Der Verein ist eine wissenschaftliche Vereinigung, deren Zweck und Aufgabe es ist

- die Natur zu erforschen und deren Kenntnis zu vermitteln,
- die Liebe zur Natur zu wecken und zu fördern,
- die Belange des Natur- und Umweltschutzes zu unterstützen
- und der Zerstörung der Natur entgegen zu wirken.

(aus unserer Satzung, §1 Absatz 3)

## AKTIVITÄTEN

Zu unseren zentralen Aktivitäten gehört die Organisation von öffentlichen Vorträgen und Exkursionen zu Naturschutz, Landeskunde und Naturkunde und die Herausgabe der Zeitschrift „Mitteilungen des Badischen Landesvereins für Naturkunde und Naturschutz“. Wir veröffentlichen wissenschaftliche Arbeiten zu Geologie, Geographie, Fauna und Flora Südwestdeutschlands sowie zu Naturschutzangelegenheiten in der Regio (erscheint seit 1882 in regelmäßiger Folge).

## ARBEITSGRUPPEN

In den Arbeitsgruppen des BLNN wird aktiver Naturschutz praktiziert und wissenschaftlich gearbeitet. Unsere Arbeitsgruppen sind

- die Arbeitsgruppe Naturschutz (AGN)
- der Freiburger Entomologischer Arbeitskreis (FREAK) und
- die Arbeitsgruppe Fledermausschutz (AGF)



## FÖRDERUNGEN

Aus dem Professor-Friedrich-Kiefer-Fond werden jährlich Stipendien zur Förderung wissenschaftlicher Arbeiten aus allen Gebieten der Naturforschung vergeben (u.a. Geologie, Geographie, Landschafts-ökologie, Botanik, Zoologie, Landespflge und wissenschaftliche Grundlagen des Naturschutzes).

## MITGLIED WERDEN

Grundlage für unsere Aktivitäten sind allein unsere Mitglieder. Derzeit hat der Verein 532 Mitglieder. Der Jahresbeitrag beträgt 26 €, für Schüler & Studenten ermäßigt 15 €. Anmeldeformulare werden auf Wunsch zugesandt oder können auf der Vereinswebseite heruntergeladen werden. Werden auch Sie Mitglied!

## WEITERE INFOS

Ausführliche Hintergrundinformation über den Badischen Landesverein für Naturkunde und Naturschutz finden Sie auf der Webseite [www.blenn.de](http://www.blenn.de). Besuchen Sie uns!

# BLNN

Badischer Landesverein  
für Naturkunde und Naturschutz e.V.

## Veranstaltungen Winterhalbjahr 2010 / 2011



# BLNN

Badischer Landesverein  
für Naturkunde und Naturschutz e.V.

## Kontakt:

1. Vorsitzende Dr. Regina Ostermann

Mail: [regina.ostermann@blnn.de](mailto:regina.ostermann@blnn.de)

2. Vorsitzender Prof. Dr. Albert Reif

Mail: [albert.reif@blnn.de](mailto:albert.reif@blnn.de)

Internet: [www.blenn.de](http://www.blenn.de)

Geschäftsstelle: c/o Naturmuseum Freiburg

Gerberau 32, 79098 Freiburg, [info@blnn.de](mailto:info@blnn.de)

Layout: R. Ostermann; Fotos: P. Rasch



## Vortragsreihe

### DIE ALPEN IM WANDEL

Gemeinsame Vortragsreihe des „Badischen Landesvereins für Naturkunde und Naturschutz“ im WS 10/11 in Kooperation mit dem Naturmuseum Freiburg und der Universität Freiburg:

- Mittwoch, 27.10.2010  
Prof. Dr. Thomas Kenkmann, Freiburg:  
**Die Entstehung der Alpen**
- Mittwoch, 10.11.2010  
„Der gefesselte Strom“  
Filmdokumentation über den Alpenrhein, mit Computer-Animationen der Urgeschichte, seltenem Archivmaterial, Experteninterviews zum heutigen Zustand des Rheins und einem visionären Blick in die Zukunft. Herausgeber ist die „Internationale Regierungskommission Alpenrhein“.
- Mittwoch, 24.11.2010  
Dr. Benno Furrer, Zug/CH:  
**Baukultur in den Schweizer Alpen - zwischen Tradition und Moderne**
- Mittwoch, 01.12.2010  
Prof. Dr. Martin Funk, ETH Zürich:  
**Die Gletscher der Alpen und ihre Veränderungen**
- Mittwoch, 15.12.2010  
Prof. Dr. Christian Körner, Universität Basel:  
**Die Baumgrenze der Alpen: Phänomene, Ursachen, Dynamik**
- Mittwoch, 19.01.2011  
Dr. Michael Nobis, WSL Birmensdorf:  
**Flora und Vegetation der Schweiz (er Alpen) und ihre Veränderungstendenzen in jüngerer Zeit**

- Mittwoch, 02.02.2011  
Dr. Wolfgang Langer, Freiburg:  
**Eine endemische Pflanzenreise durch die Alpen von Nizza bis Wien**
- Mittwoch, 16.02.2011  
Prof. Dr. Klaus C. Ewald/CH:  
**Die ausgewechselte Landschaft.- Über den Umgang der Schweiz mit ihrer Kulturlandschaft**

Eintritt frei

Gäste sind jederzeit herzlich willkommen!

Vorträge jeweils 20 Uhr c.t. bis 21 Uhr 30, Hörsaal Zoologie, Institut Biologie I, Hauptstr. 1 Freiburg (während der Zeit der Baustelle Habsburger Strasse zu erreichen mit der Buslinie 28 ab Bertoldsbrunnen, Theater, Fahnenbergplatz oder Siegesdenkmal bis Hauptstraße / Botanischer Garten).



## Ganztägiges Seminar

### WALDNUTZUNG UND WALDNATURSCHUTZ

veranstaltet von der Akademie für Ländlichen Raum (ALR) in Kooperation mit der Universität Freiburg (ALU), dem BLNN und dem Naturmuseum Freiburg:

- Mittwoch, 26.01.2011, ganztägiges Seminar, Hörsaal, Herrmann-Herder-Straße 5, 9-17.00h:  
**Perspektiven der Waldnutzung und des Waldnaturschutzes**  
Themenfelder: Verhältnis von Nutzung und Schutz der Wälder, FFH-Gebiete, Auerwild und Waldbewirtschaftung. Unkostenbeitrag: 12 €  
Weitere Infos siehe [www.blenn.de](http://www.blenn.de)

### Weitere Vorträge und Exkursion

in Kooperation mit dem Alemannischen Institut Freiburg, Vorträge jeweils in der Bibliothek des Alemannischen Instituts, Bertholdstraße 45, Rückgebäude:

- Donnerstag, 04.11.2010, Vortrag, 18.00 Uhr c.t. bis 19.30 Uhr  
Gerhard Bartl, Regierungspräsidium Freiburg:  
**Fisch und Fischerei im Rhein. Historie und Gegenwart.** Eintritt frei
- Samstag-Sonntag, 23.-24.10.2010, Einführungsvortrag und Exkursion  
„Für das Heil von Körper und Seele“ -  
**Christliches Totengedenken und mittelalterliche Gartenanlagen - zwei Ausstellungen in St. Gallen**  
Samstag, 18.15 h: Einführung in die Thematik beider Ausstellungen durch Prof. Dr. D. Geuenich. Sonntag, Abfahrt 8 h Konzerthaus Freiburg, Rückkehr gegen 19 Uhr:  
Exkursion nach St. Gallen, geführt von Prof. Dr. D. Geuenich (Freiburg) in Zusammenarbeit mit Dr. P. Erhart und Prof. Dr. E. Tremp (St. Gallen).  
Kosten: 40 €, für Studierende ermäßigt 30 €. Verbindliche Anmeldung bis 08.10.2010 in der Geschäftsstelle des Alemannischen Instituts.  
Infos: [www.alemannisches-institut.de](http://www.alemannisches-institut.de)